

# Aus Schrott wird Cloud: Informationsblatt

In diesem Workshop werden wir gemeinsam aus Altgeräten einen Heimserver für eine persönliche Cloud bauen. Falls du also selber einen alten Rechner oder Laptop besitzt, bring diesen gerne mit. Dann kannst du deine persönliche Cloud auch in Zukunft zu Hause betreiben und von überall darauf zugreifen.

Grundsätzlich eignen sich nahezu alle Geräte dafür. Laptops, Thin Clients, Desktop-Rechner, sogar ein Raspberry Pi ist dazu in der Lage. Für eine möglichst gute Performance wären aber einige Eigenschaften wünschenswert:

- Intel oder AMD Prozessoren Baujahr ab 2010. Je schneller die CPU, um so besser die Performance der Cloud. Ausnahme: neuere Geräte von Apple (M-Serie)
- LAN- Anschluss (RJ45). Falls nicht vorhanden, ein entsprechender Adapter.
- Festplatte: Die Größe der Festplatte definiert ,wie viel Cloud-Speicher dir zur Verfügung stehen wird. Die interne Festplatte sollte mindestens 100GB groß sein. Eine Erweiterung über externe Speichermedien (USB-Festplatten) ist möglich. Also zusammengefasst: alle Festplatten sind geeignet, je mehr Cloud-Speicher du haben willst, desto größer muss die Festplatte sein.
- Arbeitsspeicher: 4GB oder mehr
- Falls mit Raspberry Pi gearbeitet wird: Mindestens Modell 4, besser Modell 5.

**WICHTIG: Im Laufe des Workshops wird die Festplatte formatiert. Falls sich auf deinem Altgerät noch wichtige Daten befinden, sollen diese vorher gesichert werden!**

Wir werden zu Beginn die Rechner vorbereiten, und dann nur noch „per Remote“ mit eurem „Arbeitsrechner“ darauf zugreifen. Im Optimalfall bringst du also zwei Geräte mit: Den „Altrechner“, der zum Server wird, sowie deinen Laptop, um von dort aus auf den Server zuzugreifen.

Falls du keinen geeigneten alten PC oder Laptop hast, versuchen wir, einige Rechner zur Verfügung zu stellen, die ihr dann anschließend für wenig Geld abkaufen könnt.

Für alle, die noch nicht genau wissen, ob sie einen solchen Heimserver betreiben wollen, stellen wir virtuelle Maschinen zum Ausprobieren im Werkstattthaus zur Verfügung. Du kannst also auch ohne eigenem Server mitmachen, wirst aber dann leider keinen eigenen Server mit nach Hause nehmen können.

Bei Fragen melde dich gerne unter:  
[medien@werkstatthaus.net](mailto:medien@werkstatthaus.net)